

## Arbeitsbericht der DPSG Diözesanleitung der Erzdiözese Bamberg 2019/2020

---

### Inhaltsverzeichnis

Gebräuchliche Abkürzungen	2	4.3 Facharbeitskreise	14
<b>1 Vorwort</b>	5	4.4 Diözesanlager "Sasa - Planlos durchs All 2019"	15
<b>2 Personen und Gremien</b>	5	4.5 Öffentlichkeitsarbeit	15
2.1 Diözesanvorstand	5	4.5.1 papiere	15
2.2 Diözesanleitung	5	4.5.2 Extranet	15
2.4 Wahlausschuss	6	4.5.3 Soziale Medien	16
2.5 AG Öffentlichkeitsarbeit	6	4.6 Friedenslicht	16
2.6 AG Ausbildung	7	<b>5 Ausbildung</b>	16
2.7 AG Spiritualität	8	5.1 Einsteigerveranstaltungen	16
2.8 Facharbeitskreis Ökologie	9	5.2 Modulausbildung	17
2.9 AG Internationales / Senegal Kooperation	9	5.3 Kuratenausbildung	17
2.10 AG Hochschulgruppe	9	5.4 StaVo-Ausbildung	17
<b>3 Stufen</b>	10	5.5 Ausbildungsstand	18
3.1 Wölflingsstufe	10	<b>6 Vertretungen im Diözesanverband</b> 18	
3.2 Jungpfadfinderstufe	11	6.1 Stämme	18
3.3 Pfadfinderstufe	12	6.2 Bezirke	18
3.4 Roverstufe	12	6.3 BV/DV-Treffen	19
3.5 Stufenwochenenden	14	6.4 Kuratentreffen	19
<b>4 Schwerpunkte &amp; Themen</b>	14	6.5 Freunde & Förderer	20
4.1 Georgskirchweih	14	<b>7 Außenvertretungen</b>	20
4.2 Jahresaktion 2019 vollKOSTbar! 14		7.1 BDKJ	20

7.2	EJA	20
7.3	Landesstelle Bayern	21
7.4	Bundesebene	21
8	Rechtsträger	21
8.1	Finanzen	21
8.2	Personal	22
8.3	Häuser und Zeltplätze	22
8.4	Stiftung	23
9	Geschäftsverteilungsplan 19/20	24
10	Kontaktadressen	25

Wenn im Text von Leitern, Teilnehmern, Kuraten, etc. die Rede ist, sind selbstverständlich immer auch Leiterinnen, Teilnehmerinnen oder Kuratinnen, etc. gemeint. Der leichten Lesbarkeit halber wurde auf die Doppelungen verzichtet.

### Gebräuchliche Abkürzungen

<b>AEJ</b>	Ausbildung ehrenamtlicher Jugendleiter – Förderung des BJR, Zuschussantrag
<b>AG</b>	Arbeitsgruppe (kann frei gebildet werden)
<b>AG Ö</b>	AG Öffentlichkeitsarbeit
<b>AK</b>	Arbeitskreis (Satzungsgemäß mit Stimmrecht)
<b>ALT</b>	Assistant-Leader-Training
<b>BAK</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bezirksarbeitskreis</li> <li>• Bundesarbeitskreis</li> </ul>
<b>BDKJ</b>	Bund Deutscher Katholischer Jugend
<b>BeVo</b>	Bezirksvorstand, Bezirksvorsitzende(r)
<b>BezJR</b>	Bezirksjugendring
<b>BJR</b>	Bayerischer Jungendring
<b>BL</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bezirksleitung</li> <li>• Bundesleitung</li> </ul>
<b>BL/DL</b>	Treffen der Bezirksleitungen und der Diözesanleitung
<b>BNH</b>	Bert-Nowak-Haus (Rothmannsthal) („Hotel“)
<b>BV</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bezirksversammlung</li> <li>• Bundesversammlung</li> </ul>
<b>BV/DV</b>	Treffen der Bezirksvorstände und des Diözesanvorstands
<b>BuKo</b>	Bundes(stufen)konferenz
<b>DAK</b>	Diözesan(stufen)arbeitskreis
<b>DiKo</b>	Diözesan(stufen)konferenz
<b>DL</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diözesanleitung (Vorstand + Referenten + AG-Sprecher)</li> <li>• Diözesanleitungssitzung (Treffen der Diözesanleitung)</li> </ul>
<b>DiVo</b>	Diözesanvorstand
<b>DV</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diözesanversammlung</li> <li>• Diözesanverband</li> </ul>
<b>eDL</b>	erweiterte Diözesanleitung (DL + alle AKs + alle AGs)

<b>eFz</b>	erweitertes Führungszeugnis
<b>EJA</b>	Erzbischöfliches Jugendamt
<b>e.V.(EV)</b>	allgemein: eingetragener Verein Bei uns: Landespfadfinderschaft Bamberg e.V. (Rechtsträger des DVs)
<b>FAK</b>	Facharbeitskreis
<b>FAK Öko</b>	Facharbeitskreis Ökologie
<b>FK</b>	Fahrtkosten
<b>GVP</b>	Geschäftsverteilungsplan (Aufgabenverteilung im Vorstand)
<b>GO</b>	Geschäftsordnung
<b>GOA</b>	Antrag zur Geschäftsordnung
<b>HA</b>	Hauptausschuss (Übernimmt Funktion der Bundesversammlung in wichtigen, unaufschiebbaren Fällen zwischen zwei Versammlungen)
<b>InGe</b>	Internationale Gerechtigkeit
<b>JBM</b>	Jugendbildungsmaßnahme – Förderung des BJR, Zuschussantrag
<b>Juleica</b>	Jugendleiter/innen-Karte (wichtig bei manchen Zuschüssen)
<b>KJR</b>	Kreisjugendring
<b>KWH</b>	Kuratus-Will-Haus (Rothmannsthal Hüttendorf)
<b>LR</b>	Leiterrunde
<b>LV</b>	Landesversammlung (Treffen der Vorstände der bayerischen Diözesen)
<b>MLT</b>	Modul-Leitungs-Training (Ausbildung für Modulteamer)
<b>MVK</b>	Mitgliedsverbandskonferenz (Diözesankonferenz der Verbände im BDKJ)
<b>NaMi</b>	Namentliche Mitgliedermeldung (Tool zur Mitgliederverwaltung)
<b>PGR</b>	Pfarrgemeinderat
<b>RdP/rdp</b>	Ring deutscher Pfadfinderverbände/ Ring deutscher Pfadfinderinnen- und Pfadfinderverbände
<b>SJR</b>	Stadtjugendring
<b>StaVo</b>	Stammesvorstand, Stammesvorsitzende(r)
<b>StuKo</b>	Stufenkonferenz
<b>TelKo</b>	Telefonkonferenz
<b>TOP</b>	Tagesordnungspunkt
<b>TT</b>	Teamer-Training (Training zum WBK-Teamer)
<b>WA</b>	Wahlausschuss
<b>WBK</b>	Woodbadge-Kurs
<b>WBV</b>	Woodbadge-Verleihung

(Stand: 18.09.2019)



## 1 Vorwort

Im Berichtszeitraum stand die Vorbereitung und Durchführung des Diözesanlagers "Sasa - Planlos durchs All 2019" an erster Stelle.

- 5 Nachdem der ehemalige Diözesanvorstand nicht weiter für das Amt kandidiert hat und somit auch der Diözesankurat sein Amt niedergelegt hatte, war es für die Diözesanleitung eine besondere Herausforderung dieses  
10 Jahr zu meistern.

Im November konnte im Rahmen einer außerordentlichen Diözesanversammlung zumindest das Amt des Diözesanvorsitzenden durch Tobias Beck besetzt werden.

- 15 Die einzelnen Punkte im Bericht sind folgendermaßen aufgebaut.

← Im Rückblick schauen wir auf das letzte Jahr zurück und tragen dessen Ereignisse zusammen.

- 20 ↓ Im Einblick geben wir eine Einschätzung, wie das Jahr aus unserer Sicht gelaufen ist.

↗ Im Ausblick leiten wir aus diesen Erfahrungen Konsequenzen ab und informieren über aktuelle Planungen.

## 25 2 Personen und Gremien

### 2.1 Diözesanvorstand

← Seit der DV im März 2019 waren die Posten der beiden Diözesanvorsitzenden vakant, da Manfred Löblings Amtszeit als Vorstand  
30 endete. Tobias Bienert trat wie angekündigt kurz nach der DV von seinem Kuratenamt zurück. An dieser Stelle nochmals vielen Dank an Manfred und Tobias für die viele investierte Zeit und Energie!

- 35 In der Folge der Vakanz übernahm die DL komplett die Leitung des DVs. Durch den erhöhten Zeit- und Arbeitseinsatz der Referenten konnte die Vakanz abgedeckt und die wichtigsten (Vertretungs-)Aufgaben von Bezirks- bis Bundesebene wahrgenommen werden.  
40

Der Diözesanvorstand ist seit der außerordentlichen DV im November 2019 mit Tobias Beck als Vorsitzendem besetzt.

- 45 ↓ Während der Vakanz wurde das Tagesgeschäft durch das Büroteam und die Diözesanleitung fortgeführt. An dieser Stelle gilt ein besonderer Dank allen, die durch diesen doppelten Einsatz neben ihrer eigentlichen Tätigkeit im Verband die Aufgaben des Diözesanvorstands übernommen haben.  
50

Nach einer ersten Einarbeitungsphase, konnten erste Punkte auf der Agenda („Basis nah und Zeitgemäß“, „Leiter\*innen stärken“) innerhalb der ersten Phase der „Vernetzungstour des Vorstands“ in Angriff genommen werden.

- 55 Bisher fanden bereits Gespräche mit einigen Stammesvorständen statt, bei denen die aktuelle Lage im Stamm in Hinblick auf die regelmäßigen Aktionen, die Zusammensetzung der Leiterrunde und der Altersstufen sowie mögliche Probleme und Herausforderungen, angesprochen wurden. Außerdem haben die Arbeitsgruppen die Möglichkeit gehabt, eigene Fragen in die Gespräche mit einzubringen.  
60  
65

↗ Auch in nächster Zeit sollen bis Ende des Jahres weitere Gespräche mit den Stämmen und Bezirken geführt werden. Die Punkte aus den Gesprächen mit den Vorständen sollen in ein Konzept einfließen, bei dem die Stämme die Möglichkeit haben sollen, gezielt Inhalte der Diözesanebene zur Unterstützung ihrer Arbeit vor Ort anfragen zu können. Den Raum zum Austausch und der Ausbau einer diözesanweiten „Wertschätzungskultur“ stehen weiterhin auf dem Plan und werden gemeinsam mit der Diözesanleitung bis Jahresende zu einem Konzept ausgearbeitet.  
70  
75

### 80 2.2 Diözesanleitung

← Die Diözesanleitung war im Berichtszeitraum wie folgt besetzt:

85 - Wölflingsstufe: Rebecca Helmreich (bis/seit StuKo 2020), Joanna Steiner (seit StuKo 2020)

- Jungpfadfinderstufe: Marlene Hammes, Lucas Treffenstädt

- Pfadfinderstufe: vakant

90 - Roverstufe: Matthias Dellermann (seit StuKo 2020)

- FAK Ökologie: Heinrich Graser

95 Die Diözesanleitung traf sich im Berichtszeitraum regelmäßig im Diözesanbüro und vom 13. bis 15. September 2019 zu einer DL-Klausur in Friesen/Hirschaid.

Außerdem fand ein BL-DL-Treffen im September in Bamberg statt.

100 ↓ Die Zusammenarbeit in der Diözesanleitung war vertrauensvoll und konstruktiv. Sowohl durch die verschiedenen stufenspezifischen Blickwinkel als auch durch die verschiedenen Charaktere und Hintergründe der einzelnen Mitglieder ist die Diözesanleitung ein wertvolles Beratungs- und Leitungsgremium für den Diözesanverband.

↗ Die Arbeit in der Diözesanleitung braucht motivierte und zuverlässige Mitstreiter.

### 2.3 Büroteam

110 ← Das Diözesanbüro setzte sich im Berichtszeitraum aus den Bildungsreferentinnen Andrea Pott und Barbara Krimm, der Geschäftsführerin Sigrid Ficht, Lars Burger in der Verwaltung, Johanna Ficht in der Vertragsbearbeitung, Christoph Ulmann als Hausmeister unserer Einrichtungen und Johannes Hörlein als FSJler (bis 09/2019) zusammen.

120 ↓ Die hauptberufliche Unterstützung ist für unsere Arbeit sehr wertvoll, da hier mit viel Zeitaufwand, professionellem Engagement

und Geduld Dinge möglich werden, die wir nicht ausschließlich ehrenamtlich stemmen könnten. Gerade weil diese Arbeit oft „im Hintergrund“ abläuft, möchten wir uns an dieser Stelle ganz besonders für die gute Zusammenarbeit bedanken.

125 ↗ Das Büroteam steht dem ganzen Diözesanverband mit Rat und Tat zur Seite! Vor allem, wenn es in Stämmen oder Bezirken Ausbildungs- und Beratungsbedarf gibt, könnt ihr euch auch jederzeit an die Bildungsreferentinnen wenden.

135 Wir wünschen allen, die sich Tag für Tag für den Verband einsetzen, viel Kraft und Gesundheit bei ihrer nicht immer ganz leichten Aufgabe.

### 2.4 Wahlausschuss

140 ← Der Wahlausschuss war im vergangenen Jahr mit folgenden Personen besetzt: Tobias Bienert, Claudia Gebele-Götz, Joanna Steiner, Christina Fehmel und Matthias Dellermann

↓ Ein Bericht erfolgt mündlich im Rahmen der DV

145 ↗ Ein ausführlicher Bericht über den aktuellen Stand der Kandidatensuche erfolgt im Rahmen der DV.

### 2.5 AG Öffentlichkeitsarbeit

150 ← Auch im vergangenen Jahr konnte die AG Öffentlichkeitsarbeit an ihren Zielen weiterarbeiten. Das an der Diözesanversammlung 2019 vorgestellte neue Konzept der papiere konnte im letzten Jahr etabliert und fortgeführt werden. Wie jedes Jahr konnten vier Ausgaben der papiere veröffentlicht werden, die über die zahlreichen Aktionen in unserem Diözesanverband berichten. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Autoren, die die papiere durch spannende Berichte und Kolumnen bereichert haben. Aktuell ist die AG Ö dabei, die Arbeit im neuen Konzept zu verstetigen und eine gemeinsame Arbeitsweise zu etablieren. Des Weiteren hat

sie sich des Themas Social Media weiter angenommen und eine Strategie für den Instagram- und Facebookauftritt des Diözesanverbandes entwickelt. Hierfür wurde beim Klausurtag im Sommer ein Social-Media-Plan erarbeitet, um eine möglichst konsequente Berichterstattung über die beiden Kanäle gewährleisten zu können. Um eine aktive Anbindung an die verbandliche Arbeit zu verwirklichen, gibt es nun einen E-Mail-Verteiler, an den alle im Diözesanverband aktiven Personen ihre Inhalte von Diözesanveranstaltungen an die AG Ö für die Berichterstattung in den sozialen Netzwerken zukommen lassen können. Die Adresse hierfür lautet: [veroeffentlichen@listen.dpsg-bamberg.de](mailto:veroeffentlichen@listen.dpsg-bamberg.de).

Es konnten außerdem von nahezu allen Veranstaltungen des Diözesanverbandes Inhalte in Form von Bildern dokumentiert werden. Besonders hervorzuheben ist hierbei die fotografische Begleitung des Diözesanlagers und die fotografische und journalistische Dokumentation der 72-Stunden-Aktion, bei der die AG Ö nahezu alle DPSG-Gruppen, die an der Aktion im Diözesanverband teilnahmen, besucht haben.

Über die Arbeit an der Öffentlichkeitsarbeit hinaus hat die AG auch in anderen Bereichen mitgearbeitet. So haben Jutta Mohnkorn und Florian Hörlein die Sitzungen der Diözesanleitung regelmäßig besucht und Mitglieder der AG an Sitzungen des „Netzwerk Öffentlichkeitsarbeit“ der DPSG-Landesebene teilgenommen.

↓ Die Personalsituation der AG blieb im letzten Jahr nahezu unverändert. Die AG besteht aktuell aus Isabella Czichon, Ben Regel, Niklas Beier, Florian Hörlein und Jutta Mohnkorn, von hauptberuflicher Seite aus Andrea Pott. Besonders freuen wir uns, mit Johannes Hörlein den ehemaligen FSJler als ehrenamtliches Mitglied der AG gewonnen zu haben. An dieser Stelle vielen Dank für euren Einsatz. Im Zuge der DV 2019 wurden Jutta Mohnkorn

und Florian Hörlein als Sprecher der AG berufen.

↗ Anfang Januar hat sich die AG Öffentlichkeitsarbeit zu einem Klausurtag getroffen. Dabei wurden die Ziele für dieses Jahr erarbeitet. Zum einen will die AG daran arbeiten, die Außendarstellung des DV Bambergs zu vereinheitlichen. Zum anderen soll auch die Arbeit vor Ort in der künftigen Öffentlichkeitsarbeit eine Rolle spielen.

## 2.6 AG Ausbildung

← Im letzten Jahr wurde ein neues Konzept für die Durchführung/ die Darbietung der Modulwochenenden ausgearbeitet. Sämtliche obligaten Bausteine, die für den Besuch eines Woodbadgekurses Voraussetzung sind, sind auf 3 Wochenenden + eine Tagesveranstaltung (Prävention sexualisierter Gewalt) aufgeteilt. Annelie Hack und Tobias Beck haben die AG- Ausbildung verlassen. Dafür durfte die AG-A Anja Pöhlmann als neues Mitglied begrüßen. Die AG besteht nun aus 2 Personen: Anja Pöhlmann, die auch zur Sprecherin der AG berufen wurde, und Andreas Baur. Die AG Ausbildung hat seit 2019 ein neues Maskottchen: Eine Eule mit dem Namen „Prof. Wohoodbadge“. Prof. Wohoodbadge soll der AG-A ein Gesicht verleihen und so als Werbung für die Ausbildung dienen. Im letzten Jahr wurden zur Steigerung der Präsenz mehrere Artikel in den Papieren bzgl. der Ausbildung veröffentlicht. Dies soll in Zukunft so weitergeführt werden.

↓ Vorstellung des neuen Konzeptes:

Die Wochenenden werden jeweils 1x im Jahr angeboten, wodurch der Besuch aller Bausteine innerhalb eines Jahres möglich ist. Die Teilnahme an einzelnen Bausteinen soll in Zukunft vermieden werden, um zu vielen unterschiedlichen, individuellen Ausbildungsständen entgegenzuwirken, welche einen erfolgreichen Abschluss aller Bausteine innerhalb der Diözese erschwert.

250 Die Gesamtheit des Konzeptes wird „Regeldetri“ genannt. Der Name lehnt sich an der lateinischen Bezeichnung des mathematischen Dreisatzes an, da alle Module (außer die Bausteine 2d und 2e) in drei Wochenenden besucht werden können. Die Wochenenden beinhalten folgende Bausteine:

255 Regeldetri I: 1a, 1d, 3a;

Regeldetri II: 1c, 2a, 2b, 3c;

Regeldetri III: 1b, 2c, 3f;

260 Die Bausteine wurden so eingeteilt, dass sie sowohl inhaltlich zusammenpassen als auch zeitlich an einem Wochenende durchgeführt werden können.

Zusätzlich zum Regeldetri existieren folgende

265 Wochenenden:

- 2d, 2e
- Notfallmanagement und Erste Hilfe
- M42 – Modul 42: Ein Wochenende, an dem Methoden und Theorien für Wissensvermittlung und Transfer behandelt werden. (MLT)

270 ↗ Das neue Konzept hatte seinen Debütauftritt im Dezember mit dem M42. Im Jahr 2020 und den zukünftigen Jahren soll das neue Konzept umgesetzt und den Leiterinnen und Leitern vorgestellt werden. Das neue Konzept soll in Zukunft Klarheit über den Verlauf der Ausbildung für neue Leiterinnen und Leiter schaffen und den Besuch aller Bausteine vereinfachen.

280

## 2.7 AG Spiritualität

← Die Arbeitsgruppe wurde im Sommer 2016 gegründet und sieht ihre Hauptaufgabe darin, Spiritualität auf vielen unterschiedlichen Ebenen und Aktionen „erlebbar und greifbar“ zu machen. Aktuell besteht die AG aus Amelie Bayer, Carsten Mauell, Bernhard Götz, Sebastian Schmitt, Tabea Brandt, Tobias Bienert

285

290 und Andrea Pott. Zur Planung der anstehenden Aktionen und Aufgaben trafen sich die Mitglieder der AG regelmäßig zu Sitzungen und im Januar zu einem Klausurwochenende.

Im Berichtszeitraum hat die AG Gottesdienste und Abendrunden bei den Stufenkonferenzen und der Diözesanversammlung gestaltet und die Wienfahrt 2019 – Licht aus Bethlehem - mit spirituellen Impulsen begleitet. Schwerpunkt der Arbeit im Jahr 2019 war die Planung und Verwirklichung einer „Spiri-Tankstelle“ am Diözesanlager Sasa – Planlos durchs All. Dass ein solches Angebot für alle Teilnehmer des Lagers wichtig war, zeigten die ca. 350 Besucher, die in der Georgs-Kapelle „Zeit zum Auftanken“ suchten. Der von der AG gestaltete Lagergottesdienst zum 70. Diözesanjubiläum im voll besetzten Zirkuszelt kam bei den Lagerteilnehmern und Mitgliedern der „Freunde und Förderer der DPSG“ gut an.

295

300

305

310

Ferner veröffentlichte die AG eigene Berichte und Kolumnen in der Zeitschrift „papiere“ sowie Impulse auf Facebook.

↓ Die Arbeit innerhalb der AG ist von einem guten Miteinander, Kreativität und Begeisterung geprägt, wobei die unterschiedlichen Erfahrungen der AG-Mitglieder mit dem Thema Spiritualität sehr gut harmonieren. Da das Amt des Diözesankuraten derzeit vakant ist, übernimmt vorübergehend die AG – mit Zustimmung des Diözesanvorsitzenden – vermehrt auch spirituelle Aufgaben, die in der Ordnung unseres Verbandes verankert sind.

315

320

↗ Für das kommende Jahr soll neben den bereits jährlichen Angeboten eine Begegnung und ein Austausch der aktiven und ausgebildeten Kuraten stattfinden, der „Spiri“-Baustein der Modulausbildung wieder durchgeführt werden sowie Impulse und Arbeitshilfen für Leiter und Leiterinnen der Stämme an-

325

330

geboten werden. Außerdem steht die AG unter [ag-spiri@dpsg-bamberg.de](mailto:ag-spiri@dpsg-bamberg.de) jederzeit für Fragen und Vorschläge zur Verfügung.

## 2.8 Facharbeitskreis Ökologie

335 ← Im FAK Ökologie engagieren sich momentan Eva Vogel, Moritz Kapitza, Mirko Ruppert, Jens Gutgesell und Heinrich Graser (Referent). Als Schnuppermitglieder engagieren sich weiterhin Emma Manitz und Katharina  
340 Baltzer. Stella Seifudem hat den FAK studienbedingt verlassen. Auch dieses Jahr gab es wieder einige kleine Änderungen an den Küchenleitfäden. So haben wir beispielsweise einige Texte ausgebessert und das Layout der  
345 Adressen der Läden aktualisiert. Außerdem haben wir den Studienteil für die diesjährige Diözesanversammlung vorbereitet, der das Ziel hat, den DV Bamberg über „Fairtrade“ zu informieren. Eine weitere Aktion war die FAK  
350 Weihnachtchallenge, bei der wir einen Preis für den nachhaltigsten Christbaumschmuck verlost. Zudem steuerten wir den Papieren wieder einige Artikel bei, mit Fokus auf Inhalten für Workshops und Gruppenstunden. Teil  
355 unseres Beitrags zu den Papieren war auch unsere Kolumne, welche im halbjährlichen Rhythmus erscheint. Diese war im zweiten Halbjahr voll und ganz dem Baubericht über unsere Insektenhäuser gewidmet, welche  
360 seit dem Diözesanlager in Rothmannsthal stehen. Während der Reflexion des Diözesanlagers stellten wir fest, dass wir das Lager sehr gerne noch viel grüner und umweltfreundlicher gestaltet hätten, dazu aber mangels zeitlicher und personeller Kapazitäten nicht in der Lage waren. Um zu zeigen, dass auch sehr  
365 große Veranstaltungen sehr nachhaltig organisiert werden können, ohne dabei den Veranstalter in den finanziellen Ruin zu treiben, werden wir uns dieses Jahr so gut es geht im  
370 IronScout 2020 einbringen, welcher auf unserem Diözesangebot stattfinden wird.

↓ Dazu sind wir in der Planung- und Vorbereitung des IronScouts als „Berater“ involviert,

375 damit wir die Möglichkeit haben, Ideen bzgl. ihrer Nachhaltigkeit zu prüfen, ohne selbst vor lauter Vorbereitungsarbeit zeittechnisch kein Land mehr zu sehen. Für diese Veranstaltung gilt es unter anderem die folgenden  
380 Punkte möglichst ökologisch sinnvoll zu gestalten: die Anreise und das Essen für ca. 1000 Leute, nächtliche Abholshuttles für die, die nicht mehr laufen können, Toiletten und Duschen, Zelte und Schlafplätze und Vieles  
385 mehr.

↗ Ausblickend werden wir dieses Jahr die nachhaltige Planung und Durchführung des IronScouts 2020 begleiten und die weiteren Veranstaltungen des DV unterstützen, sowie  
390 eigene Projekte durchführen.

## 2.9 AG Internationales / Senegal Kooperation

← Zur Diözesanversammlung 2017 wurde verkündet, dass die AG Senegal aktuell für ein  
395 Jahr ruht. Nach der Diözesanversammlung 2018 war geplant neue Mitglieder anzusprechen, was aufgrund der Vakanz nicht durchgeführt werden konnte.

↓ Auch wenn die Arbeit der AG aktuell ruht, ist die Kooperation ein wichtiger Bestandteil unserer Identität im DV. Sie zeigt uns, dass wir als Pfadfinderinnen und Pfadfinder weltweit verbunden sind. Darum soll an der Kooperation auch weiter festgehalten werden. Aufgrund des personellen Engpasses im Vorstand ruht die Arbeit aktuell weiterhin. Gespräche mit Interessenten wurden im Rahmen einer AG Internationales jedoch bereits begonnen.

↗ Die nächsten Schritte in der Senegalkooperation werden im Laufe des Jahres innerhalb der Diözesanleitung und ggf. in einem neuen Vorstandsteam ab März besprochen. Die Gespräche bezüglich AG Internationales sollen wieder aufgenommen werden.

## 415 2.10 AG Hochschulgruppe

← Die Arbeit der AG Hochschulgruppe ruht seit einigen Jahren auf Grund von personellen Engpässen.

↗ Da bisher keine Personen gefunden werden konnten, die die Arbeit in der AG übernehmen, wird die AG bis auf weiteres nach der Diözesanversammlung ruhen.

### 3 Stufen

#### 3.1 Wölflingsstufe

← Im Berichtszeitraum war Rebecca Helreich Referentin der Wölflingsstufe. Sie wurde tatkräftig unterstützt von ihren DAK-Mitgliedern Fabian Delatron, Bastian Söllmann und Joanna Steiner. Durch das Diözesanlager konnte Karoline Herbst danach als Schnuppermitglied gewonnen werden. Fabian Delatron hat den DAK leider zur diesjährigen Stufenkonferenz verlassen. Wir wünschen ihm für seine Zukunft alles erdenklich Gute!

Das Berichtsjahr fing direkt nach der Diözesanversammlung 2019 im März mit einer Multiplikatorenschulung zur neuen Wölflingsordnung an. Joanna und Beccy nahmen daran teil, um den Wölflingsleitern mit Rat und Tat zur Seite stehen zu können, falls sie Fragen zur neuen Ordnung und den Wölflingszeichen haben. Mit der Vakanz des Diözesanvorstands kamen weitere Aufgaben auf Rebecca als Stufenleitung und Teil der Diözesanleitung zu. Neben diesen Aufgaben ging es mit der Planung des Stufentags am Diözesanlager weiter. Wir waren zusammen auf dem Planeten "Arktika" und haben verschiedene Stationen besucht, gebastelt und bei einem "1, 2 oder 3" zusammen etwas über unseren CO<sub>2</sub>-Verbrauch gelernt. Auch ein Igelhaus haben wir zusammen gebaut. Am Abend wurde dann zusammen zu Abend gegessen und der Tag mit einer Zahnputzparty abgeschlossen. Wir hatten zusammen einen schönen Tag im

Wald. Leider konnten wir viele der geplanten Aktionen auf dem Lager nicht durchführen, da der komplette DAK sowohl inhaltlich als auch organisatorisch im Lager komplett eingespannt war.

Weiterhin hat Rebecca den DAK an der BuKo in Benediktbeuern vertreten. Dort wurde ein neuer Stufenreferent auf Bundesebene gewählt und das Bundesunternehmen 2022 nahm klarere Strukturen an. Es soll vom 31.7.-7.8.22 stattfinden. Einzige Nebenbedingung ist, dass sich eine Projektleitung dafür findet, da der Bundesarbeitskreis derzeit nur aus zwei Personen besteht und dies nicht stemmen kann.

Das Stufenwochenende mit Stufenkonferenz 2020 fand im Januar unter dem Motto "WölfisCape-Room" in Rothmannsthal statt. Freitags durften die Teilnehmer einen vom DAK konzipierten Escape-Room machen und Samstag selbst einen entwerfen, der abends dann den anderen Stufen angeboten wurde.

↓ Das Jahr 2019 war etwas chaotisch. Rebecca ist nach wie vor mit ihrer Doktorarbeit am Limit und konnte daher weniger organisatorisch unterwegs sein, wie es wünschenswert gewesen wäre. Fabian zog endlich wieder in die Region und so konnten wir tatsächlich mal wieder ein DAK-Treffen machen an dem alle persönlich anwesend sein konnten. Unverändert im Blick haben wir jedoch die Übernahme der Weltherrschaft durch die orangene Macht.

↗ Die Amtszeit von Rebecca lief zur diesjährigen StuKo aus. Sie stellte sich erneut dem Votum der Stufenkonferenz und wurde vom Vorstand nach erfolgreichem Votum im Anschluss an die Konferenzen berufen. Joanna stellte sich ebenfalls dem Votum der Stufenkonferenz und wurde anschließend vom Vorstand berufen. Wir freuen uns also auf ein tolles Jahr mit einer motivierten Stufenleitung.

**500 3.2 Jungpfadfinderstufe**

← Im Berichtszeitraum bestand der DAK aus Marlene Hammes (Referentin), Carsten Mauell, Lucas Treffenstädt (Referent) und Katrin Wiechmann. Zur StuKo 2020 mussten wir

505 Carsten Mauell leider aus dem DAK verabschieden. Wir danken ihm für sein Engagement und wünschen ihm auch weiterhin viel (blaues) Herzblut für alle Abenteuer, die da noch kommen mögen!

510 Der DAK beschäftigte sich inhaltlich hauptsächlich mit der Leiterauslandsfahrt „Zwobär“ und dem Diözesanlager „Sasa – Planlos durchs All 2019“.

Zwobär führte 12 Jungpfadfinderleitende und Verbundene unserer Stufe zu Ostern nach Stockholm, wo wir Land, Leute und Kultur kennenlernten. Darüber hinaus trafen wir uns wieder mit den schwedischen Pfadfindern, die wir bereits 2017 im Rahmen des Diözesan-

520 Jupfi-Lagers „Blåbär“ kennenlernten.

In der Vakanz von der DV im März bis zur ao DV im November banden die Leitung des DVs und die Verantwortung für das Diözesanlager etliche zeitliche und personelle Ressourcen der Referenten, da neue Aufgabenbereiche und Vertretungsaufgaben zu den üblichen Stufenthemen hinzukamen.

525

Zu „Sasa - Planlos durchs All 2019“ freuten wir uns über mehr als 90 Jupfis und 24 Leiter der blauen Stufe. Unterstützt von Janne Winter planten wir den Stufentag rund ums Klima und wurden in der Durchführung von den anwesenden Leitern unterstützt. An verschiedenen Stationen konnten sich die Jupfis über beispielsweise Wetter, Ozeane und Klimapolitik informieren und gleich aktiv werden. Am Ende des Tages war es uns möglich, die vom steigenden Meeresspiegel bedrohte Insel zu retten und eine fantastische Blauparty zu feiern! Für die Leiter klang der Abend anschließend gemütlich mit blauem Punsch am Lagerfeuer aus. Neben dem laufenden Programm

530

535

540

boten wir eine Stufenjurte mit verschiedenen Angeboten für Jupfis und Leiter an, die auch von stufenfremden Grüpplingen gerne besucht wurde.

545

Das Leiterwochenende mit StuKo 2020 widmete sich den Abenteuern unserer Stufenordnung.

550 Die Referenten nahmen ihre Aufgaben in der DL und an den DVs wahr. Der DAK hielt Kontakt zu den Bezirken und besuchte drei Bezirkskonferenzen. Carsten und Marlene besuchten mit dem „Süden“ das Treffen aller bayerischer DAKler, der sich dem Thema digitaler Zusammenarbeit und dem 40-jährigen Jubiläum der Landesebene widmete. Carsten, Marlene und Katrin nahmen an der BuKo in Augsburg teil. Dort wurden Änni und Alex zur neuen Stufenleitung auf Bundesebene votiert und berufen und die Abstimmungen zum Leitendentreffen „Blauderei“ 2020 und Jupfibundeslager „Drei 21“ 2021 vorangetrieben.

555

560

565 ↓ Die Zusammenarbeit im DAK war und ist gut und konstruktiv, wurde allerdings durch die zum Teil großen räumlichen Abstände zwischen den Mitgliedern erschwert, da wir es gewohnt waren, uns großteils persönlich treffen zu können.

570

Mit Zwobär hatten wir einiger organisatorischer Stolpersteine zum Trotz eine sehr schöne und erinnernswerte Auslandsleiterfahrt. Da der Wunsch einer Rückkehr nach Schweden an der StuKo 2019 zum Ausdruck kam, hätten wir uns über mehr teilnehmende Leiter gefreut. Eine herzliche Einladung an die schwedischen Pfadfinder, uns auch einmal zu besuchen, ist ausgesprochen.

575

580 Es war schön zu sehen, wie der von uns fürs Diözesanlager vorbereitete Stufentag von den Leitern an den Stationen mit Leben gefüllt und das Thema Klima von den Jupfis er-

585 lebt wurde. Die Stufenjurte konnten wir wäh-  
rend des Lagers leider nicht so lang und regel-  
mäßig wie geplant öffnen, da alle DAK-Mit-  
glieder entweder noch Programmverantwor-  
tung trugen oder Grüpplinge mit am Platz  
hatten.

590 Wir freuten uns, auf "Sasa - Planlos durchs All  
2019" die am stärksten vertretene Stufe zu  
sein! Der Kontakt und die Zusammenarbeit zu  
und mit den Leitern, die offenen Rückmel-  
dungen und die angenehme Stimmung in un-  
serer Stufe schätzen wir sehr! Blaue Stufe,  
595 Powerstufe!

Nachdem wir in den letzten Jahren immer  
viele Leiter auf unseren Leiterwochenenden  
begrüßen konnten, merken wir einen Rück-  
600 gang in der Teilnehmerzahl. Wir freuen uns  
auf die kommenden Abenteuer und Input,  
welche Themen gerade interessant sind.

↗ In der kommenden Zeit gibt es viel Gele-  
genheit für blaue Abenteuer.  
605 Alle Leitenden sind von 30.04.-03.05.2020  
zum bundesweiten Treffen aller Jupfileiter  
„Blauderei“ in Rüthen eingeladen. Wir planen  
eine gemeinsame An-/Abreise mit den ande-  
ren bayerischen DVs.

610 Vom 15.-17. Mai 2020 wird mit „Kobold Ro-  
yale“ ein gemeinsamer Ironscout mit den  
Jupfis aus dem DV Eichstätt stattfinden. Wäh-  
rend die Jupfis rund um Neumarkt gemein-  
sam unterwegs sein werden, suchen wir Lei-  
615 ter-/Roverunden/AKs/..., die Lust haben,  
eine Station anzubieten.

Marlene wird im Mai als Delegierte von der  
BuKo auf die BV fahren, um dort die Interes-  
sen der blauen Stufe zu vertreten.

620 Darüber hinaus werfen das Bundeslager „Drei  
21“ von 30.07.-08.08.2021 und ein dazugehö-  
riger Aktionstag Anfang 2021 ihre Schatten  
voraus.

625 Nachdem unser DAK aktuell geschrumpft ist,  
hoffen wir, im kommenden Jahr wieder  
Schnuppermitglieder zu finden.

### 3.3 Pfadfinderstufe

← Der DAK besteht aus Mona Schönfelder-  
630 Beer, Heike Hallensleben Markus Leipold, Lu-  
kas Kammerer, und Mario Grimm. Tim Sokol-  
lek pausierte weiterhin. Schwerpunkte der  
Arbeit waren das Diözesanlager „Sasa - Plan-  
los durchs All 2019" und das Stufenwochen-  
635 ende im Januar 2019. Abwechselnd vertrat  
der DAK die Pfadfinderstufe in der DL.

↓ Die Arbeit in diesem mittlerweile recht an-  
sehnlich großen AK hat viel Spaß gemacht  
und konnte gut auf die vielen Köpfe aufgeteilt  
640 werden. Dem grünen DAK steht eine neue  
Zeit bevor. Heike und Mario werden zur  
StuKo 2020 den Pfadi-DAK verlassen. Mona  
und Lenz möchten nach einer Übergangszeit  
für Schnuppermitglieder ebenfalls aufhören.  
645 Wir danken ihnen für ihr großes Engagement  
gegenüber der grünen Stufe.

↗ Auch 2020 soll wieder ein Stufenwo-  
chen-ende für Leiter und Grüpplinge stattfin-  
den, sofern sich Leiter\*innen und Interes-  
650 sierte finden, um mit dem DAK dieses zu pla-  
nen und durchzuführen. Der Termin soll zw-  
ischen Oktober und November sein. Nähere  
Informationen dazu wird es ggf. an der Diöze-  
sanversammlung geben. Um weiterhin auf  
655 diesem Niveau Aktionen und Vertretungsar-  
beiten übernehmen zu können, ist die Suche  
nach neuen Mitgliedern sowie einer Stufen-  
leitung eine zentrale und wichtige Aufgabe  
für den Arbeitskreis, DL und Vorstand.

660

### 3.4 Roverstufe

← Die zentrale Veranstaltung im Jahr 2019  
war auch für die Roverstufe das Diözesanla-  
ger „Sasa - Planlos durchs All 2019“. Diese

665 Veranstaltung hat den stark im Umbruch be-  
findlichen Arbeitskreis sehr gebunden, so  
dass neben dem Stufenwochenende im Ja-  
nuar keine weiteren Aktionen durchgeführt  
werden konnten. Der Arbeitskreis gestaltete  
670 den Stufentag für die Rover auf dem Diöze-  
sanlager. Dabei wurde im Rahmen einer Hike  
die Firma IBC Solar in Bad Staffelstein be-  
sucht. Während einer detailreichen Führung  
konnte sich über das Thema Photovoltaik in-  
675 formiert und intensiv diskutiert werden. Nach  
einer gemeinsamen Übernachtung der Stufe  
in Serkendorf und dem Rückweg nach Roth-  
mannsthal am folgenden Morgen endete der  
Stufentag. Darüber hinaus plante, organi-  
680 sierte und betrieb der ehemalige Arbeitskreis  
mit mehreren tatkräftigen Helfern die Rover-  
und Leiterbar „Zum schwarzen Jediritter“ auf  
dem Diözesanlager. Viele Gäste und positive  
Rückmeldungen zum angebotenen Pro-  
685 gramm in der Bar bestätigen den Erfolg des  
Projekts während des Lagers. Das entstan-  
dene Team kann sich vorstellen, in ähnlichem  
Rahmen, wieder eine Bar oder Leitercafé auf  
die Beine zu stellen. Neben Aktionen inner-  
690 halb des DVs war der Arbeitskreis auch auf  
und Bundes- und Landesebene aktiv. So  
wurde an der Bundesstufenkonferenz teilge-  
nommen und der Bayern-WBK der Rover-  
stufe „Code:Red“ durch Matthias Dellermann  
695 unterstützt.

↓ Der Arbeitskreis bestand im Berichtszeit-  
raum nur aus Lena Frank und Matthias Deller-  
mann. An dieser Stelle nochmals herzlichen  
Dank an die im Berichtszeitraum ausgeschie-  
700 denen Arbeitskreismitglieder Nina Bauer,  
Pascal Deraéd, Robert Franke und Anna Un-  
terbäumer-Ruppert. Seit der Stufenkonferenz  
im Januar ist Philipp Farkas als Schnuppermit-  
glied im Arbeitskreis und seit dem Diözesan-  
705 lager außerdem Florian Ott, Anika Schauer  
und Marcus Schober. Sebastian Anders been-  
dete seine Schnupperzeit im Arbeitskreis, um  
im Stamm Bubenreuth als Vorstand aktiv zu

710 sein. Die Zusammenarbeit im DAK ist hervor-  
ragend und immer wieder motivierend. Auch  
ohne Stufenreferenten konnte produktiv ge-  
arbeitet werden, auch wenn aufgrund des  
Umbruchs nur wenige Aktionen für Rover  
umgesetzt werden konnten. Weiterhin hat  
715 sich Skype als Medium regelmäßiger DAK-  
Treffen bewährt. Die Vertretung der roten  
Stufe in der Diözesanleitung wurde von  
Matthias Dellermann übernommen.

720 Das Stufenwochenende mit Diözesankonfe-  
renz wurde im Januar 2020 zum Thema #stu-  
kofforfuture veranstaltet und war sehr gut von  
Rovern und Leitern besucht. Im Rahmen einer  
Klimakonferenz konnten die Rover neue Mei-  
725 nungen und Standpunkte zum Thema der  
Klimadebatte kennenlernen. Die Teilnehmer  
übernahmen gruppenweise eine Rolle auf der  
Klimakonferenz, auf welche sie sich ausgiebig  
vorbereiten konnten. In mehreren Beratungs-  
730 runden im Plenum und in bilateralen Gesprä-  
chen wurden Lösungsansätze diskutiert und  
Kompromisse geschlossen.

Auf der Stufenkonferenz wurde mit Matthias  
Dellermann ein neuer Referent für die Stufen-  
735 leitung votiert. Er wurde im Anschluss an die  
Konferenz direkt vom Vorstand in sein Amt  
berufen.

↗ Im Jahr 2020 soll vor allem das bewährte  
Konzept der „Rover.komm“ wiederbelebt  
werden. Dabei handelt es sich um Aktionen  
740 für alle Rover der Diözese, die jeweils von ei-  
nem Bezirk veranstaltet werden. Dazu gehört  
auch die „Hike roverlike“, die turnusgemäß  
im Spätsommer stattfinden soll und vom  
letztmaligen Siegerteam aus St. Otto Nürn-  
745 berg ausgerichtet werden wird. Der Arbeits-  
kreis koordiniert und unterstützt die Verbrei-  
tung und Durchführung der Rover.komms  
und wird voraussichtlich durch eine selbst or-  
ganisierte Veranstaltung auf Diözesanebene  
750 den erneuten Startschuss für die Bezirke ge-  
ben.

Inhaltlich wirft das Bundesunternehmen vom 28.03.-05.04.2021 seine Schatten voraus und wird voraussichtlich manche Ressourcen im Arbeitskreis für 2020 binden.

### 3.5 Stufenwochenenden

← Die Diözesanen Stufenwochenenden wurden auch dieses Jahr wieder an zwei Wochenenden durchgeführt. Die Roverstufe traf sich vom 17. bis 19. Januar 2020; die Wölflinge, Jungpfadfinder und Pfadfinder trafen sich eine Woche später vom 24. bis 26. Januar in Rothmannsthal.

↓ Wir freuen uns über die abermals hohe Teilnehmerzahl in diesem Jahr und das große Interesse an Stufenaktionen. Leider zeigten die Anmeldezahlen in diesem Jahr eine große Diversität zwischen den einzelnen Stufen. Das Programm an den Stufenwochenenden ist vielfältig und auf die jeweilige Stufe angepasst. Die Leiter dürfen wieder einmal Teilnehmer sein.

↗ Die Aufteilung der Stufenkonferenzen für das kommende Jahr wird die DL nach Berichtsschluss entscheiden. Wir hoffen für das nächste Jahr auf eine rege Teilnahme in allen Stufen.

## 4 Schwerpunkte & Themen

### 4.1 Georgskirchweih

← Die Georgskirchweih wurde 2019 in Kooperation des Freundeskreisvorstands innerhalb des Besuchertages auf dem Diözesanlager am 16. August abgehalten.

↓ Über die Kirchweih haben wir viel positives Feedback von den Anwesenden erhalten. Das Format einer einfachen Veranstaltung mit Grill, Lagerfeuer und Getränken tut dem Charme der Veranstaltung keinen Abbruch.

↗ Zusammen mit dem Freundeskreis möchten wir auch im kommenden Jahr diese Aktion, als Plattform für Alt und Jung, weiterführen. Die Zielsetzung und die Inhalte der

Georgskirchweih werden gemeinsam mit dem Freundeskreis und der Diözesanleitung dieses Jahr evaluiert.

### 4.2 Jahresaktion 2019 vollKOSTbar!

← Die Jahresaktion 2019 unter dem Motto vollKOSTbar! war vor allem auf der Diözesanversammlung präsent. Für die Mitglieder der Versammlung wurde eine Morgenrunde angeboten und an den Sitzplätzen standen verschiedene Entspannungsübungen und Impulse bereit. Mehr Inhalte zur Jahresaktion konnten in den Papieren nachgelesen werden.

↓ Die Bundesebene stellt für die Jahresaktion zentrale Multiplikatorenschulungen und Kontakte bereit. Für die Jahresaktion 2019 kamen aus unserem Verband allerdings keine Anfragen.

↗ Für die Jahresaktion 2020 "No Waste! Ohne wenn und Abfall!" zum Thema Müll hat die Bundesebene digitale Multiplikatorenschulungen "Webinare" angeboten. Kernthema der Jahresaktion ist der Umgang und vor allem die Vermeidung von Müll. Aus unserem Diözesanverband hat Emma Manitz (FAK Ökologie Nürnberg-Fürth) an den Webinaren teilgenommen.

Bei Fragen wendet euch bitte an Emma oder ans Diözesanbüro.

### 4.3 Facharbeitskreise

← Seit der Diözesanversammlung 2017 ist der Facharbeitskreis für Ökologie mit einem Referenten und einigen Arbeitskreismitgliedern besetzt und erarbeitet für den Diözesanverband Konzepte und wirkt an Veranstaltungen mit. Die restlichen Facharbeitskreise „Internationale Gerechtigkeit“ und „Inklusion“ sind nicht besetzt.

↓ Wir freuen uns, engagierte Personen gefunden zu haben, die das Thema Ökologie in unserer Diözese vorantreiben und bearbeiten

möchten. Wir sind noch auf der Suche nach  
835 Interessenten für die anderen Arbeitskreise.

↗ Ein genauer Bericht erfolgt an der Diözesanversammlung.

#### 4.4 Diözesanlager "Sasa - Planlos durchs All 2019"

840 ← Den Startschuss zum Vorhaben des Diözesanlagers 2019 gab der Studienteil an der Diözesanversammlung im März 2017. Auf einem Kickoff-Treffen im Juli 2017 in Bamberg haben sich die Arbeitsgruppen Inhalt, Orga  
845 und Öffentlichkeitsarbeit/Werbung gebildet. Außerdem wurden der Arbeits- und Gremienplan zusammen mit dem Vorstand erarbeitet. Dazu fanden neben zahlreichen Treffen der Arbeitsgruppen untereinander, zwei Klausur-  
850 wochenenden (April 2018, Februar 2019) sowie ein Klausurtag (Juni 2019) statt. Über den Zeitraum von zwei Jahren war die Vorbereitung durch einen großen Wechsel der engagierten Personen im Orgateam, sowie durch  
855 den kompletten Wegfall der AG Öffentlichkeitsarbeit/Werbung gezeichnet. Neuen Schwung konnte die Vorbereitung an der Diözesanversammlung 2019 nach dem Treffen mit den Bezirksvorständen, der Orga und  
860 dem Bundesvorstand aufnehmen.

↓ Das Diözesanlager fand nach einigen Schwierigkeiten in der Vorbereitung planmäßig vom 10. - 17.08.2019 in Rothmannsthal unter dem Motto "Sasa - Planlos durchs All  
865 2019" statt. Aus allen vier Bezirken sind insgesamt über 360 Teilnehmer für das Lager angemeldet gewesen. Für einen reibungslosen Ablauf des Programms und der Organisation und Logistik im Hintergrund waren rund 80  
870 Helfer im Einsatz. Das Lager wurde anschließend im Oktober in einem gemeinsamen Klausurwochenende reflektiert. Die weitgehend positive Rückmeldung der Teilnehmer bestätigt, dass das Engagement der vielen  
875 Helfer eine erfolgreiche Veranstaltung für den Diözesanverband hervorgebracht hat.

↗ Das Diözesanlager war für die meisten beteiligten Personen in der Planung und Durchführung eine wertvolle Lernerfahrung. Die  
880 Aktion hat nicht nur frischen Wind in die Zusammenarbeit und den Zusammenhalt zwischen der Diözesanebene, den Bezirken und den Stämmen gebracht, sondern auch einige Personen für die Arbeit in den Stufenarbeitskreisen begeistern können. Daher freuen wir uns sehr, nach dem Lager neue Schnuppermitglieder in den DAKs begrüßen zu dürfen. Die Ergebnisse der Reflexion bieten eine gute Grundlage, eine Agenda für die folgenden  
885 Jahre und geplanten Veranstaltungen aufstellen zu können und fließen in die weitere Arbeit der Diözesanleitung mit ein.

#### 4.5 Öffentlichkeitsarbeit

##### 4.5.1 papiere

895 ← Die Diözesanzeitung **papiere** erschien im Berichtszeitraum vier Mal und wurde an alle Leiter, interessierte Rover, sowie an alle Freunde und Förderer verschickt. Im Rahmen der letzten Diözesanversammlung konnten  
900 die papiere in einem neuen Layout präsentiert werden. Dies hat die AG Öffentlichkeitsarbeit zusammen mit einem Layouter entworfen.

↓ Wir halten weiterhin an dem Medium papiere für unsere Öffentlichkeitsarbeit fest.  
905

↗ Die papiere hat nach wie vor einen festen Platz in der Kommunikation des Diözesanverbands. Wir freuen uns, dass durch die AG Öffentlichkeitsarbeit nun verstärkt ehrenamtliche Mitarbeiter dafür sorgen, dass sie interessant und lesenswert bleibt.  
910

##### 4.5.2 Extranet

↓ Das Extranet, insbesondere der „NextCloud“-Speicher, hat sich als Arbeitsmittel bewährt und wird rege genutzt. Die Migration auf einen neuen Server im Jahr  
915 2019 mit einer aktuellen Version der Cloud

ermöglicht einen größeren Funktionsumfang für alle Nutzer.

920 ↗ Im Zuge der Neuüberarbeitung des Konzepts für digitale Werkzeuge im Bundesverband behalten wir die Entwicklung von Bundesebene gespannt im Auge. Bis auf weiteres wird in unserm Diözesanverband unsere  
925 Extranetlösung ohne Einschränkungen für die Nutzer zur Verfügung stehen. Wir ermutigen weiterhin alle Aktiven im DV Bamberg, sich im Extranet anzumelden und die Werkzeuge zu nutzen.

### 930 4.5.3 Soziale Medien

← Derzeit werden die beiden Plattformen Instagram (dpsgba) und Facebook (DPSG DV Bamberg) aktiv mit Inhalten bespielt. Hierfür hat die AG Ö einen Redaktionsplan erstellt,  
935 um die Posts zu organisieren und zu koordinieren. Den größten Teil der Inhalte bildet die Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen des Diözesanverbandes. Außerdem wurde über für den Diözesanverband relevante Ver-  
940 anstaltungen berichtet und zu pfadfinderspezifischen Tagen Inhalte veröffentlicht.

↓ Um regelmäßige Veröffentlichungen in den Sozialen Medien kümmert sich die AG-Öffentlichkeitsarbeit. Wir freuen uns, hier regelmäßig News und Aktionen verbreiten zu können.  
945

### 4.6 Friedenslicht

← Die diözesane Aussendungsfeier des Friedenslichtes fand auch dieses Jahr wieder am  
950 3. Adventssonntag, dem 15. Dezember 2019, unter dem Motto „Mut zum Frieden“ in der Nürnberger Lorenzkirche als Veranstaltung des Rings Deutscher Pfadfinderverbände (RdP) statt. Das Friedenslicht wurde hierbei  
955 durch die Mitfahrer, welche dieses Jahr mit einem Bus nach Wien fuhren, nach Nürnberg gebracht.

Die ökumenisch gestaltete Wort-Gottes-  
960 Feier, welche Tobias Bienert der AG Spiri mitgestaltet hat, war sehr gut besucht. In dieser konnte den Vertretern der Weltreligionen und des öffentlichen Lebens das Friedenslicht überreicht werden. Danach fand das Licht wieder seinen Weg in alle Teile des Erzbistums Bamberg. Allen, die ihren Beitrag zur  
965 Verteilung des Friedenslichtes geleistet haben, ein herzliches Dankeschön.

↓ Es freut uns, dass das Friedenslicht in vielen Stämmen einen festen Platz im Jahreskalender hat. Ebenso ist es erbaulich, dass die  
970 Fahrt nach Wien sich zunehmender Beliebtheit erfreut.

Die Verantwortlichen werden die Aussendungsfeier zeitnah reflektieren.



975

↗ Die Vorbereitungen für das Friedenslicht 2020 unter dem Motto „Frieden überwindet Grenzen“ starten vor der Sommerpause 2020.

980 Auch in diesem Jahr ist eine Fahrt nach Salzburg geplant. Die nächste diözesane Aussendungsfeier des Friedenslichtes wird wahrscheinlich am 13. Dezember 2020 stattfinden.

## 5 Ausbildung

### 985 5.1 Einsteigerveranstaltungen

← Die Einsteigerveranstaltung der Bezirke fand vom 27. bis 29. September 2019 im Pfadfinderhaus Lindersberg statt. Die 15 Teilnehmer haben unter dem Motto „Showtime - Bis der Vorhang fällt“ gemeinsam mit Annelie Hack, Thomas Lang, Felix „Müllli“ Müller, Jana Raschig, Christina Fehmel und Franziska Schnörer erste Grundlagen für die Leitung einer Gruppe erlebt und erarbeitet.  
990

995 ↓ Es hat sich bewährt, dass die Vorbereitung und Durchführung des Woodbadgeeinstiegs von den Bezirksvorständen übernommen wird.

1000 ↗ Die nächste Einsteiger-Veranstaltung ist vom 25. bis 27. September 2020 in Steinbach geplant.

## 5.2 Modulausbildung

← Im Berichtszeitraum waren zwei Modulausbildungen geplant.

1005 Die Veranstaltung vom 19.-21. April 2019 und vom 11.-13. Oktober 2019 mussten leider mangels Teilnehmer abgesagt werden. Zusätzlich wurde in Bamberg der Baustein zum "Notfallmanagement - Wenn die Idylle vorbei ist" zusammen mit dem Erste-Hilfe-Kurs vom

1010 5.-7. Mai 2019 in Rothmannsthal angeboten. Das Ausbildungsteam bestand aus Anja Pöhlmann als Leitung, sowie Thomas Stauber und Bertold Melcher für das Notfallmanagement

1015 und Karin Stengel-Ruppert vom BRK für den Erste-Hilfe-Kurs. Für Teamer und Vorstände fand des Weiteren ein Modulwochenende der AG Ausbildung "M42 - Die Antwort auf (fast) alle Fragen" mit den Themen Moderation, Gruppendynamik, Methoden für Klausurtag und Vorbereitung von Modulbausteinen statt. Das neue Konzept wurde von der

1020 AG Ausbildung (Anja Pöhlmann, Tobias Beck, Andreas Baur) zusammen mit Teamern aus der Diözesanleitung (Rebecca Helmreich, Markus "Lenz" Leipold) unter Leitung von Andreas Baur durchgeführt.

1025

1030 ↓ Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahlen mussten im Berichtszeitraum zwei Modulwochenenden abgesagt werden. Rücksprachen mit einigen Leitern haben ergeben, dass im Jahr 2019 viele Termine anstanden. Im Rahmen des neuen Rahmenkonzepts für Ausbildungsveranstaltungen im DV Bamberg wird

1035 die Terminwahl evaluiert werden. Verbesserungs- oder Änderungsvorschläge sind bei uns immer willkommen, um den Leitern eine

noch bessere Ausbildung zukommen zu lassen.

1040 ↗ Auch 2020 sind wir bemüht alle Pflichtbausteine aus dem Ausbildungskonzept an Wochenenden anzubieten. Die AG Ausbildung wird gemeinsam mit dem Vorstand die Gründe für die mangelnden Teilnehmerzahlen im Jahr 2019 untersuchen und das neue Konzept 2020 ausprobieren und anschließend die grundlegenden Neuerungen zur nächsten Diözesanversammlung reflektieren. Alle anderen Termine sind in der Jahresplanung so gewählt, dass sie jedes Jahr zu einem ähnlichen Zeitraum angeboten werden. Für Anfragen zu Weiterbildungsangeboten stehen wir gerne zur Verfügung.

1045

1050

## 5.3 Kuratenausbildung

1055 ← Im Berichtszeitraum fand das erste Wochenende der Kuratenausbildung der Region Süd statt.

1060 ↓ Die Kuraten, die ihre Befähigung zum Erhalt der Beauftragung durch die Kuratenausbildung erwerben, sind durch ihre Mitwirkung in Vorständen und Stufenleitungen eine große Bereicherung besonders für das spirituelle Profil unseres Verbandes. Wir freuen uns daher sehr, dass aus dem DV Bamberg insgesamt acht Personen an der diesjährigen Kuratenausbildung teilnehmen.

1065

↗ Die nächste Kuratenausbildung der Region Süd wird im Jahr 2022 stattfinden.

## 5.4 StaVo-Ausbildung

1070 ← Aufgrund der hohen Termindichte fand dieses Jahr keine Ausbildung für Stammesvorstände statt. Die Behandlung von relevanten Themen im Rahmen eines Klausurtag für Vorstände musste ebenfalls mangels eines passenden Zeitpunkts erneut abgesagt werden.

1075 ↓ Vorstände leisten im Verband wichtige und verantwortungsvolle Arbeit. Vorstände durch Ausbildung und Klausuren bei ihrer Arbeit zu

1080 unterstützen, ist eine Aufgabe der Diözesanleitung. Themen für die Klausur wurden von der Diözesanleitung während des Diözesanlagers gesammelt und werden in die Arbeit des Jahres einfließen.

1085 ↗ Eine StaVo-Ausbildung oder eine Klausur, sowie mögliche Themen werden mit den Bezirksvorständen zum BV/DV-Treffen im Februar abgesprochen. Ein Bericht dazu erfolgt auf der Diözesanversammlung mündlich.

1090



### 5.5 Ausbildungsstand

← Es ist weiterhin reges Interesse an den Ausbildungsangeboten des Verbandes vorhanden.

1095

Im Berichtszeitraum haben Martin Schlotter, Vanessa Beck, Frederic Sohr, Anja Pöhlmann, Ben Regel und Heike Hallensleben ihre Woodbadgeausbildung abgeschlossen. Herzlichen Glückwunsch!

1100

↓ Wir wünschen uns, dass auch weiterhin das Interesse an Ausbildung innerhalb der DPSG besteht. Das gemeinsame Ziel der Stämme, Bezirke und des Diözesanverbandes sollte sein, dass möglichst alle DPSGler in Leitungsverantwortung die Woodbadgeausbildung absolvieren.

1105

## 6 Vertretungen im Diözesanverband

### 1110 6.1 Stämme

← Die Diözesanleitung hat im Berichtszeitraum an Stammesjubiläen teilgenommen.

Der geplante Klausurtag für Stammesvorsitzende musste auf Grund von personellen Engpässen leider verschoben werden. Der Ersatztermin wurde dann nach Rücksprache im BL/DL-Treffen auf Grund von ungünstiger Terminlage und geringem Interesse an den bisherigen Themenvorschlägen bis auf weiteres vertagt.

1115

1120

↓ Es ist immer wieder eine Freude für uns, wenn wir die Möglichkeit haben, an Stammesveranstaltungen teilzunehmen und dort mit vielen Leuten in Kontakt zu kommen. Es ist uns ein großes Anliegen, mit den Stämmen in direktem Kontakt zu bleiben. Dafür sind die StaVos das Bindeglied zu den Stämmen. Besonders bedeutsam ist es dabei, dass Informationen und Einladungen aus dem DV Bamberg über die StaVos auch die Leiterrunden und Gruppen in den Stämmen erreichen.

1125

1130

↗ Üblicherweise sind es die Groß- und Ausbildungsveranstaltungen, die eine Möglichkeit darstellen, Pfadfinder aus anderen Stämmen zu treffen. Aber auch in der alltäglichen Arbeit stehen wir und das Büroteam jederzeit gerne für Anfragen aus den Stämmen zur Verfügung.

1135

### 6.2 Bezirke

← In diesem Jahr wurden alle vier Bezirksversammlungen durch die Diözesanleitung besucht. Aufgrund der Vakanz im Vorstand hat die Diözesanleitung die Aufrechterhaltung des Kontakts und des Informationsflusses in die Bezirke übernommen. Für die BV im Schwabachgrund: Marlene Hammes, in Nürnberg-Fürth: Matthias Dellermann, im B2: Tobias Beck und für den Bezirk Obermain: Lucas Treffenstädt.

1140

1145

Im Bezirk Nürnberg/Fürth trat Annelie Hack nach dem Diözesanlager als Vorsitzende zurück. Nach der Bezirksversammlung im November 2019 trat Tobias Beck als Kurat von seinem Amt zurück. Als neuer Vorsitzender

1150

1155 wurde Ferderic Sohr gewählt. In der gut besetzten Bezirksleitung wurde weiterhin Philipp Beier als Referent der Roverstufe berufen. Des Weiteren fanden Berufungen in Arbeitskreise statt.

1160 Im Bezirk 2 konnte kein weiteres Mitglied in den Vorstand gewählt werden. Thomas Lang ist weiterhin Vorsitzender. Stefan Fretschner wurde als Referent der Roverstufe in die Bezirksleitung berufen.

1165 Im Bezirk Schwabachgrund blieb die personelle Besetzung im Vorstand unverändert. Der vollbesetzte Vorstand aus Moritz "Lapa" Kapitza, Felix "Müllli" Müller und Eva Brönnner als Kuratin, sowie mit Jana Raschig als Referentin des Vorstands, ist zusammen mit der Bezirksleitung breit aufgestellt. Neuberufen in die Bezirksleitung sind Jakob Breuer als Roverreferent und Julian Sauer als Wölflingsreferent.

1170 Im Bezirksvorstand des Obermain gab es keine Veränderungen. Die Bezirksleitung wurde an der Bezirksversammlung durch Markus Schober als Fachreferent für Ökologie, Corinna Schnapp als Wölflingsreferentin sowie David Stauer und Semina Eder als Roverreferenten erweitert.

1175 Im Bezirksvorstand des Obermain gab es keine Veränderungen. Die Bezirksleitung wurde an der Bezirksversammlung durch Markus Schober als Fachreferent für Ökologie, Corinna Schnapp als Wölflingsreferentin sowie David Stauer und Semina Eder als Roverreferenten erweitert.

Allen neu gewählten und bestehenden Vorständen wünschen wir auch im nächsten Jahr viel Mut, Kraft und Erfolg im Amt. Allen Verabschiedeten danken wir für ihr Engagement und für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

1185  
↓ Zu allen vier Bezirken gab es regelmäßigen und guten Kontakt. Sie sind unsere wichtigsten Partner in der Zusammenarbeit mit den Stämmen und deren Leitern. Wir sind sehr froh, mit den Bezirksvorständen weiterhin feste Ansprechpartner in den Bezirken zu haben.

1195 ↗ Auch im kommenden Jahr möchten wir gut mit den Bezirken zusammenarbeiten und ihre Arbeit nach Kräften unterstützen.

### 6.3 BV/DV-Treffen

1200 ← Insgesamt fanden drei BV/DV-Treffen, sowie eine Telefonkonferenz im Berichtszeitraum statt. Themen waren Absprachen zum Diözesanlager und zur Bundesversammlung sowie die Zusammenarbeit der Diözesanleitung mit den Bezirksvorständen. Außerdem

1205 gab es ein Treffen aller Bezirksleitungen und der Diözesanleitung. Zusätzlich zu den regulären Treffen der Bezirksvorstände mit der Diözesanebene, fanden zwei weitere Treffen statt, bei denen die Zusammenarbeit zwischen den beiden Ebenen evaluiert wurde.

1210 Die Treffen wurden von Christian Deuber moderiert. Die Zusammenarbeit mit den Bezirksvorständen hat gezeigt, dass wir motiviert sind und mit der neuen Zusammensetzung der Gremien mit Blick voraus zusammenarbeiten möchten und das bereits umsetzen.

1215 ↓ Durch die Vakanz im Vorstand war der Kontakt zu den Bezirken vor allem wegen des anstehenden Diözesanlagers äußerst wichtig.  
1220 Die Treffen mit den Bezirksvorständen waren sehr produktiv und die Zusammenarbeit sehr angenehm und erfolgreich.

1225 ↗ Die BV/DV-Treffen werden auch in diesem Jahr für uns die wichtigste Schnittstelle sein, um uns mit den Bezirken auszutauschen.

### 6.4 Kuratentreffen

1230 ↓ Durch die Vakanz im Vorstand fand im Berichtszeitraum kein diözesanweites Kuratentreffen statt.

1235 ↗ Für das Jahr 2020 plant die AG-Spiritualität eine Veranstaltung für Kuratinnen und Kuraten sowie Ehrenamtliche, welche die Kuratenausbildung abgeschlossen haben. Hier werden Methoden und Impulse für die Arbeit im Stamm im Mittelpunkt stehen.

## 6.5 Freunde & Förderer

← Der Vorstand der Freunde & Förderer setzt sich aus Claudia Gebele-Götz als 1. Vorsitzende, sowie Daniel Götz als 2. Vorsitzender und Bernhard Götz als Schatzmeister zusammen. Im Zuge der Vakanz fand keine offizielle Vertretung für den Diözesanverband statt. Für das Diözesanlager stand Tobias Beck als Lagerleitung für die Kooperation in der Vorbereitung und zur Mitgliederversammlung im Sommer 2019 zur Verfügung. Die Freunde & Förderer unterstützen den Verband im Rahmen des Diözesanlagers mit dem Café für Leiter\*innen und der Ausstellung "70 Jahre DV Bamberg". Die Georgskärwa wurde dieses Jahr zusammen mit dem Besuchertag auf dem Diözesanlager gelegt. Dadurch wurde die Möglichkeit geboten, die Vernetzung zwischen den Generationen im aktiven Geschehen fördern zu können.

↓ Die Freunde & Förderer unterstützen den Verband tatkräftig mit den ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln.

↗ Im kommenden Jahr soll der Austausch und die Vernetzung zwischen Jung und Alt, sowie die Kooperation der Georgskärwa zwischen dem Verband und den Freunden & Förderern fortgeführt und ausgebaut werden.

Als größter diözesaner Freundeskreis im Bundesgebiet begleiten wir die Entwicklungen zur Umgestaltung der Ehemaligen- und Erwachsenenarbeit auf Bundesebene zugleich kritisch und konstruktiv.

## 7 Außenvertretungen

### 7.1 BDKJ

← In der Mitgliedsverbandskonferenz (MVK) vertraten Daniel Götz und Florian Hörlein die DPSG.

Für die Freistellung von geistlichem Personal der Diözese für die Besetzung des vakanten Kuratenamtes hat die DL zusammen mit Florian, Daniel und Claudia Gebele-Götz für den

Wahlausschuss einen Antrag ausgearbeitet. Dieser wurde aus zeitlichen Gründen auf die BDKJ Diözesanversammlung im Frühjahr 2020 vertagt.

Am Heinrichsfest beteiligten wir uns mit einem Stand, der inhaltlich und organisatorisch vom Stamm Bischof Otto Bamberg mit Unterstützung von St. Josef Bamberg und Hirschaid betreut wurde. Herzlichen Dank hierfür!

↓ Die Zusammenarbeit mit dem BDKJ war gut und regelmäßig. Besonders die MVK bietet uns die Möglichkeit zum Austausch mit den anderen Mitgliedsverbänden, der für uns sehr wertvoll ist.

Inhaltlich war die Arbeit im und mit dem BDKJ für uns durch die Frage der Rechtsstellung der Verbände geprägt.

↗ Genauso wie jedes Jahr brauchen wir auch wieder Delegierte für die Diözesanversammlungen. Die nächste findet vom 27.– 29. März 2020 auf der Burg Feuerstein statt.



### 7.2 EJA

← Der Kontakt zum Erzbischöflichen Jugendamt bestand vor allem zu Norbert Förster, in seiner Funktion als Jugendamtsleiter. Besonders im Hinblick auf den Bistumsprozess war der Kontakt zum EJA sehr wichtig.

↗ Der gute Kontakt zum EJA ist für unsere Arbeit im Verband wichtig. Wir hoffen, dass wir diese Zusammenarbeit auch in diesem Jahr weiterhin so erfolgreich fortsetzen können wie bisher.

### 7.3 Landesstelle Bayern

← Marlene Hammes nahm als Vertretung des Diözesanverbandes regelmäßig an den Landesversammlungen teil. Themen der Landesversammlung waren unter anderem die Beratung über die Vergabe der Projektstelle, Absprachen zur Bundesversammlung, gemeinsame Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit, Absprachen zu Bayern-WBKs, die Verteilung der Mittel für AEJ und JBM, Absprachen zur Verteilung der Kontingente für Maßnahmen mit erweitertem Teilnehmerkreis und natürlich auch generelle Absprachen untereinander.

1330 Der „Süden“ (Treffen für alle bayerischen Diözesanleitungen) fand 2019 in Nürnberg statt und hat sich inhaltlich in die Verwendung digitaler Werkzeuge in der Pfadfinderarbeit und dem Jubiläum der Landesstelle (40 Jahre Landesstelle) geteilt. Außerdem wurde das Thema Leiterlager 2021 begonnen. Für den Diözesanverband nahmen Rebecca Helmreich, Joanna Steiner, Marlene Hammes, Carsten Mauell und Tobias Beck teil.

1340 ↓ Die Treffen mit den Kollegen aus den anderen bayerischen Diözesen sind produktiv und sehr gewinnbringend.

↗ Der Kontakt zur Landesebene wird weiterhin aufrechterhalten. Durch aktuelle Themen im Bayerischen Jugendring und auch auf Bayernerbene (Jupfi-Bayernlager) wird weiterhin ein reger Austausch angestrebt.

### 7.4 Bundesebene

← Aufgrund der Vakanz konnte der Diözesanverband Bamberg keine Stimme auf der Bundesversammlung im DV Aachen wahrnehmen. Um den Informationsfluss aufrechtzuerhalten, nahmen für die Diözesanleitung Rebecca Helmreich, Marlene Hammes und Anja Pöhlmann teil. Des Weiteren nahm Tobias Beck für den auf der Diözesanversammlung gestellten Antrag zur zentralen Dateiablage an der Versammlung teil. Der Antrag wurde

zusammen mit anderen Anträgen in einem 1360 Initiativantrag zusammengefasst. Dieser Antrag wurde auch angenommen und unsere Interessen konnten damit eingebracht werden.

Inhaltlich beschäftigte sich die Versammlung vor allem mit den Jahresaktionen, politischer 1365 Bildung sowie diversen Anpassungen der Geschäftsordnung und Satzung. Außerdem wurde das Thema Leuchtfeuer abschließend im Berichtsteil besprochen.

Details zur Beschlusslage sind der Website 1370 (<https://dpsg.de/85-beschluesse.html>) zu entnehmen.

Anna Sauer war von Bundesebene aus für den Verband zuständig und lud zur außerordentlichen Diözesanversammlung im November 1375 am Lindersberg ein und leitete diese. An dieser Stelle noch ein herzliches Dankeschön an den Bundesvorstand für die Unterstützung und Beratung während der Vakanz und im Rahmen des Diözesanlagers.

1380 ↓ Der Kontakt zur Bundesebene ist nach wie vor gut. An der Bundesversammlung hatten wir einige Möglichkeiten, um unsere Anliegen einbringen zu können und uns mit der Bundesleitung auszutauschen.

1385 ↗ Zusammen mit den anderen bayerischen Diözesanvorständen versuchen wir weiterhin, die Interessen des DV Bamberg als Teil der Region Süd auf Bundesebene zu vertreten und gesamtverbandliche Entwicklungen konstruktiv mitzugestalten. 1390

## 8 Rechtsträger

### 8.1 Finanzen

←Die Zuschusslage im Bereich Jugendbildungs- (JBM) und Mitarbeiterbildungsmaßnahmen (AEJ) ist weiterhin konstant. Unsere 1395 durchgeführten Maßnahmen konnten komplett bezuschusst werden. Für die notwendigen Renovierungsarbeiten an den Häusern ist es allerdings sehr schwierig Zuschussmittel

1400 einzuwerben, so dass diese momentan fast ausschließlich selbst finanziert werden müssen. Dennoch gebührt für ihr starkes Engagement in dieser Sache ein großer Dank an die Geschäftsführerin Sigrid Ficht!

1405 ↓ Die mit der Vergabe von Zuschussmitteln verbundenen Regelungen werden streng kontrolliert und teilweise auch sehr eng ausgelegt. Um Fristen und Vorgaben einhalten zu können, ist es wichtig, dass sich die Veranstalter von Jugend- und Mitarbeiterbildungsmaßnahmen in unserem Diözesanverband rechtzeitig um Zuschüsse kümmern und sich bei Bedarf rechtzeitig im Vorfeld im Diözesanbüro melden. Nur durch eine gute Zusammenarbeit können wir die anstehenden Aktionen optimal fördern (lassen).

1410  
1415 ↗ Die Renovierung des Zeltplatzhauses und der Container in Rothmannsthal, sowie die anstehenden Renovierungen in den Häusern werden den Haushalt weiterhin belasten, so dass wir hier vorausschauend agieren und planen müssen.

1420

## 8.2 Personal

1425 ↓ Als Hausmeister unserer Einrichtungen ist Christoph Ulmann für uns tätig. In der Buchungs- und Vertragsverwaltung wird Siggie seit 2017 von Johanna Ficht im Minijob unterstützt.

1430 Auf die „neue“ Situation des e.V. als Anstellungsträger konnten wir uns inzwischen einstellen. Durch die gute Zusammenarbeit des e.V. Vorstands mit der Geschäftsführerin und dem EJA sehen wir uns hier gut aufgestellt.

## 8.3 Häuser und Zeltplätze

1435 ← Im Frühjahr 2019 wurde am Lindersberg ein Malochewochenende durchgeführt, wo das Treppenhaus und Gänge neu gestrichen wurden, die Küche gereinigt und unter großem Aufwand ein neuer Heizkessel in den Keller transportiert wurde. Es wurde außer ei-

1440

ner neuen Heizung auch eine Enthärtungsanlage wegen des sehr kalkhaltigen Wassers für das Haus Lindersberg angeschafft. Der Zufahrtsweg zum Haus Lindersberg wurde in Zusammenarbeit mit der Burg Feuerstein saniert.

1450 Ein weiteres Malochewochenende fand im Herbst 2019 in Rothmannsthal statt, wo mit Hilfe eines Steigers sämtliche Holzfassadenflächen und Rollläden im ersten Stockwerk und teilweise auch im Erdgeschoss abgeschliffen und gestrichen wurden.

1455 Die Klo- und Duschcontainer haben ihre erste Saison erlebt und konnten von den Teilnehmern des Diözesanlagers ausgiebig geprüft werden.

1460 ↓ Der Umbau des Zeltplatzhauses Rothmannsthal konnte leider nicht mehr rechtzeitig zur letzten Zeltplatzsaison abgeschlossen werden. Wir sind aber zuversichtlich, dass es zur Saison 2020 fertig sein wird und auch das Dach sowie die Außenanlagen um die Container.

1465 Der Zeltplatz am Lindersberg wird bis auf Weiteres nicht vermietet. Wie es mit dem Zeltplatzhaus am Lindersberg weitergeht werden wir entscheiden, wenn der Umbau des Zeltplatzhauses in Rothmannsthal abgeschlossen ist.

1470 ↗ Das Haus Lindersberg bedarf einiger Renovierungsarbeiten, die wir im kommenden Jahr nach und nach angehen werden. Sie werden so gut es geht zwischen den Belegungen stattfinden, sodass uns dadurch keine Ausfälle entstehen. Wir hoffen weiterhin auf tatkräftige Unterstützung aus dem Verband bei den anstehenden Arbeiten.

1475

#### 8.4 Stiftung

1480 ← Das Stiftungskuratorium besteht aktuell aus 5 Mitgliedern: Claudia Gebele-Götz, Daniel Götz, Sebastian Huber, EWO Plischke und Sebastian Schmitt.

1485 Im Berichtszeitraum fanden drei Kuratoriumssitzungen statt - viele Absprachen erfolgten außerdem per E-Mail oder mündlich.



Folgende Tätigkeiten wurden wahrgenommen:

1490 Themen, die das Kuratorium im Berichtszeitraum beschäftigten, waren die Förderung verschiedener Projekte. Wie jedes Jahr nahmen die Verwaltungsmodalitäten im Verhältnis zur Dachstiftung viel Zeit in Anspruch. Die

1495 Tombola zu Gunsten der Stiftung konnte an der Diözesanversammlung 2019 erneut stattfinden und war eine gute Gelegenheit Werbung für unsere Diözesanstiftung zu machen. Auch die gemeinsame Weihnachtskarte mit dem Diözesanverband und den Freunden und Förderern hat dazu beigetragen, die Diözesanstiftung im Gedächtnis zu behalten. Leider hatte auch 2019 kein Mitglied des Stiftungskuratoriums Zeit, das „Stiftungskaffee“ der

1500 Bundesstiftung am alljährlich stattfindenden Pfadfindertreffen „Pfungsten in Westernohe“ zu unterstützen. Auch war es auf Grund von knappen personellen Ressourcen ebenfalls nicht möglich am Diözesanjubiläumslager

1505 „Sasa – Planlos durchs All“ als „Stiftung“ präsent zu sein. Am Stiftungsverbundwochenende, das Mitte Januar 2020 in Essen stattfand, konnte Sebastian Schmitt teilnehmen. Genaueres zu den Inhalten berichtet das Stiftungskuratorium an der Diözesanversammlung. Im Berichtszeitraum konnten drei Projekte mit einer Gesamtsumme von 725,41 EUR gefördert werden. Trotz der weiterhin anhaltenden Niedrigzinsphase kann die Diözesanstiftung weiterhin Geld ausschütten. Alle aktiven Mitglieder der Diözese sind aufgefordert, Förderanträge zu stellen. Hierbei ist auf die beiden Stichtage (30. September und 31. März) zu achten. Alle notwendigen

1510 Formulare, was bei einem Förderungsantrag an die Stiftung zu beachten ist, sind ab sofort auf der neu gestalteten Webseite der Stiftung (Unterseite der Diözesanhomepage - <https://www.dpsg-bamberg.de/verband/stiftung/>) zu finden.

1515

1520

1525

1530

↓ Die Arbeit im Stiftungskuratorium war gut. Es freut uns, dass wir im Berichtszeitraum wieder Projekte fördern konnten. Zum Verband und den anderen Stiftungen ist unsere Stiftung weiterhin sehr gut vernetzt.

1535

1540

1545

## 9 Geschäftsverteilungsplan 19/20

<b>Stufen</b>	<b>Ehrenamtliche</b>	<b>Hauptberufliche</b>
Wölflinge	RH	BK
Jungpfadfinder	MH, LT	AP
Pfadfinder	DAK	BK
Rover	DAK	AP
<b>Bezirke</b>		
Nürnberg/Fürth		BK
Bezirk 2		AP
Obermain		BK
Schwabachgrund		AP
<b>Extern</b>		
Bundesebene		
Landesversammlung	MH, RH, TB	SF
Rechtsträger e.V.	ML	SF
Stiftung	SeS, DG	SF
Freundeskreis	DG, CG	LB
MVK/BDKJ	FH, DG	SF
RdP		SF
<b>Intern</b>		
Friedenslicht 2019		AP
Kuratentreffen		AP
AG Spiri	AB	AP
AG Hochschulgruppe		BK
Diözesanleitung	MH, TB	BK, AP
BV/DV-Treffen	RH	BK
BL/DL-Treffen / Weihnachtsfeier DL	RH + alle DL	BK, AP
Finanzen		SF
Jamboree 2019		SF
Kirchweih	DG, CG	
Mitglieder / NaMi	RH	LB
AG Ausbildung	TB	BK
StaVo-Ausbildung		
AG Öffentlichkeitsarbeit	FH, JM	AP
Papiere	FH, JM	AP, LB
Homepage		AP, LB
AG Senegal / Kooperation		AP
FAK Ökologie	HG	BK
Diözesanlager 2019	TB, APö, FO, DL	BK, AP

1550

AB Amelie Bayer  
AP Andrea Pott

APö Anja Pöhlmann  
BK Barbara Krimm

CG Claudia Gebele-  
Götz  
DG Daniel Götz  
FH Florian Hörlein  
FO Florian Ott  
HG Heinrich Graser  
JM Jutta Mohnkorn  
LB Lars Burger

LT Lucas Treffenstädt  
MH Marlene Hammes  
ML Markus Leipold  
RH Rebecca Helmreich  
SF Sigrid Ficht  
SeS Sebastian Schmitt  
TB Tobias Beck

## 10 Kontaktadressen

Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg  
Diözesanverband Bamberg  
Zickstraße 3  
90429 Nürnberg

Telefon: 0911/262716 (Bildungsreferentinnen, Verwaltung)  
Telefon: 0911/262766 (Häuser, Zuschüsse Geschäftsführung)  
Fax: 0911/269283  
  
Internet: <http://www.dpsg-bamberg.de/>  
Extranet (DV-interne Informationen) <https://www.dpsgba.de/>

### E-Mail-Adressen

Empfänger	E-Mailadresse
Diözesanvorstand	<a href="mailto:vorstand@dpsg-bamberg.de">vorstand@dpsg-bamberg.de</a>
Tobias Beck	<a href="mailto:tobi@dpsg-bamberg.de">tobi@dpsg-bamberg.de</a>
Diözesanvorsitzender	<a href="mailto:vorsitzender@dpsg-bamberg.de">vorsitzender@dpsg-bamberg.de</a>
Diözesanbüro	<a href="mailto:buero@dpsg-bamberg.de">buero@dpsg-bamberg.de</a>
Andrea Pott	<a href="mailto:andrea.pott@dpsg-bamberg.de">andrea.pott@dpsg-bamberg.de</a>
Barbara Krimm	<a href="mailto:barbara.krimm@dpsg-bamberg.de">barbara.krimm@dpsg-bamberg.de</a>
Sigrid Ficht	<a href="mailto:sigrid.neidhoefer@dpsg-bamberg.de">sigrid.neidhoefer@dpsg-bamberg.de</a>
Christoph Ulmann	<a href="mailto:christoph.ulmann@dpsg-bamberg.de">christoph.ulmann@dpsg-bamberg.de</a>
Lars Burger	<a href="mailto:lars.burger@dpsg-bamberg.de">lars.burger@dpsg-bamberg.de</a>
Diözesanleitung	<a href="mailto:dl@dpsg-bamberg.de">dl@dpsg-bamberg.de</a>
Wölflingsstufe	<a href="mailto:woelflinge@dpsg-bamberg.de">woelflinge@dpsg-bamberg.de</a>
Jungpfadfinderstufe	<a href="mailto:jungpfadfinder@dpsg-bamberg.de">jungpfadfinder@dpsg-bamberg.de</a>
Pfadfinderstufe	<a href="mailto:pfadfinder@dpsg-bamberg.de">pfadfinder@dpsg-bamberg.de</a>
Roverstufe	<a href="mailto:rover@dpsg-bamberg.de">rover@dpsg-bamberg.de</a>
Wahlausschuss	<a href="mailto:wahlausschuss@dpsg-bamberg.de">wahlausschuss@dpsg-bamberg.de</a>
AG Ausbildung	<a href="mailto:ag-ausbildung@dpsg-bamberg.de">ag-ausbildung@dpsg-bamberg.de</a>
AG Spiritualität	<a href="mailto:ag-spiri@dpsg-bamberg.de">ag-spiri@dpsg-bamberg.de</a>
AG Öffentlichkeitsarbeit	<a href="mailto:ag-oe@dpsg-bamberg.de">ag-oe@dpsg-bamberg.de</a>
FAK Ökologie	<a href="mailto:oekologie@dpsg-bamberg.de">oekologie@dpsg-bamberg.de</a>
papiere Redaktion	<a href="mailto:papiere@dpsg-bamberg.de">papiere@dpsg-bamberg.de</a>
Pressekontakt	<a href="mailto:presse@dpsg-bamberg.de">presse@dpsg-bamberg.de</a>
Homepage / Webmaster	<a href="mailto:webmaster@dpsg-bamberg.de">webmaster@dpsg-bamberg.de</a>
E-Mail-Probleme	<a href="mailto:postmaster@dpsg-bamberg.de">postmaster@dpsg-bamberg.de</a>
WLAN in Rothmannsthal	<a href="mailto:wlan@dpsg-bamberg.de">wlan@dpsg-bamberg.de</a>
Ansprechpartner zur Jahresaktion	<a href="mailto:jahresaktion@dpsg-bamberg.de">jahresaktion@dpsg-bamberg.de</a>
Bezirksvorstände	<a href="mailto:bevos@dpsg-bamberg.de">bevos@dpsg-bamberg.de</a>
Stiftungskuratorium	<a href="mailto:stiftung@dpsg-bamberg.de">stiftung@dpsg-bamberg.de</a>
Mitgliederversammlung des Landespfadfinderschaft Bamberg e.V.	<a href="mailto:ev@dpsg-bamberg.de">ev@dpsg-bamberg.de</a>
Freunde & Förderer	<a href="mailto:pfadfinderfreunde@dpsg-bamberg.de">pfadfinderfreunde@dpsg-bamberg.de</a>